



Glossar

L – Lesbisch [Frauen, die sich romantisch/sexuell von Frauen bzw. Weiblichkeit angezogen fühlen]

S – Schwul [Männer, die sich romantisch/sexuell von Männern bzw. Männlichkeit angezogen fühlen]

B – Bisexuell [Person, die sich sexuell zu Menschen mehrerer Geschlechter hingezogen fühlt]

T – Transgeschlechtlich* [Begriff für Menschen, die sich nicht vollkommen, ständig und immer mit dem Geschlecht identifizieren, dass ihnen bei der Geburt zugewiesen wurde]

I – Intergeschlechtlich* [Menschen, deren körperliches Geschlecht nicht der medizinischen Norm von „eindeutig“ männlich oder weiblichen Körpern zugeordnet werden kann]

Q – Queer [Bezeichnung für Menschen, die aufgrund ihrer geschlechtlichen und sexuellen Orientierung nicht in die gesellschaftliche Normvorstellung passen]

A – Asexuelles und Aromantisches Spektrum [Bezeichnung für Menschen, die gar keine oder wenig sexuelle/romantische Anziehung zu anderen verspüren]

*** - weitere Identitäten, die von der cis-heterosexuellen Norm abweichen**

Mit freundlicher Unterstützung von:

 **PEGGY TASSIN**
— GRAFIK-DESIGN —

www.peggytassin.de



Queerfeldein

Queerfeldein Rostock
C/O rat+tat e.V.
Leonhardstraße 20
18057 Rostock

Ihr Ansprechpartner:
Paul Langner

Telefon:
0381 - 45 31 60

E-Mail:
p.langner@ratundtat-rostock.de

Web:
www.ratundtat-rostock.de

Social Media
 **queerfeldeinrostock**

Linktree:
linktr.ee/qfe



Beratung, Workshops, Seminare
zu Themen der geschlechtlichen und sexuellen Vielfalt



Queerfeldein

Queerfeldein – Beratungs- und Präventionsprojekt in der Jugendarbeit im:



Gefördert durch das Amt für Jugend, Soziales und Asyl der Hanse- und Universitätsstadt Rostock



Ich möchte mich Ihnen gerne kurz vorstellen

Mein Name ist Paul Langner und ich arbeite bereits seit dem 01. Januar 2019 beim rat+tat e.V. dem Verein für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt in Rostock, für das Projekt Queerfeldein.

Im Sommer 2018 habe ich meine Ausbildung zum Erzieher beendet, ein Jahr später, im Sommer 2019, schloss ich mein Teilzeitstudium im Bereich Sozialpädagogik und Management erfolgreich ab.

Zu meinen Aufgaben gehört u.a. die Beratung von Jugendlichen, jungen Erwachsenen und deren Angehörigen zu Themen der geschlechtlichen und sexuellen Identität. Ebenso führe ich Projektveranstaltungen in Schulen und Workshops für Multiplikator*innen durch.

In diesem Flyer erhalten Sie einen Einblick in unser Angebot.



Paul Langner
Sozialpädagoge B.A.

Queerfeldein für eine bunte Gesellschaft

Themen der geschlechtlichen und sexuellen Vielfalt erhalten in den letzten Jahren immer größere Aufmerksamkeit in der Gesellschaft. Auf bestehende Benachteiligungen wird medial hingewiesen und dennoch gibt es Lebensbereiche, in denen queere Menschen vor dem Gesetz nicht gleichbehandelt werden. Ebenso fehlt es in Deutschland an einem in der Verfassung verankerten Schutz von queeren Menschen.

LSBTIQA* sind häufiger von Diskriminierung und Gewalt betroffen, leiden häufiger unter Ernährungsstörungen, Depressionen und suizidalen Gedanken.

Essentiell sind daher Aufklärung und Sensibilisierung in der Bevölkerung. Wir möchten besonders Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, mit Informationen und Methoden rund um geschlechtliche und sexuelle Vielfalt erreichen.

„Das Fundament der Vielfalt ist die Einzigartigkeit.“

Ernst Ferstl (*1955), österreichischer Lehrer, Dichter und Aphoristiker

Inhalte

- Einführung in LSBTIQA*- Begrifflichkeiten
- Split-Attraction-Modelle/ Formen von Anziehungen
- Coming-Out
- Trans* und Transition
- Die Dritte Option und Intergeschlechtlichkeit
- Diskriminierung von und Gewalt gegen LSBTIQA*
- Rollenbilder und ihre toxischen Anteile
- Beziehungskonzepte
- Methoden zu queer-inklusive Jugendarbeit
- Weitere Isbtqiqa-Themen auf Anfrage

Preise

- Für Schulklassen je 90-Minuten-Einheit 1 € (pro teilnehmende Person)
- Für Multiplikator*innen je 60-Minuten-Einheit 60 € (bei bis zu 20 Teilnehmenden)

*Die Gelder benötigen wir, um den Eigenanteil für das Projekt Queerfeldein aufbringen zu können.